

Via "Sole e pioggia"

1. u. 3. Mai 2008

Mario Brighente
Tiziano Fornasa
Simone Ganesini
Matteo Nicoli
Davide Pasetto

Schwierigkeit: 5b nach M. Brighente
(nach unsere Bewertung max.
der vierte Grad)

Höhendifferenz: 325 m

Bemerkung der Erstbegeher:
Schöner Weg mit sehr gutem Fels in
abgeschiedener Umgebung,
gleichbleibender Schwierigkeit und
langen Hakenabständen in einigen
Seillängen.

Eröffnet bei Sonne und Regen im
Einklang mit der Jahreszeit 2008

Einstieg: Sanduhr mit Schlinge

1. SL. 50 m, 5a, Traverse nach rechts
2. SL. 50 m, 4b, Traverse nach links
3. SL. 50 m, 4b
4. SL. 20 m, 4, Wändchen und Stelle im Wald
5. SL. 50 m, 5b, schöne Seillänge
6. SL. 50 m, 3 - 4
7. SL. 55 m, 3 - 4
8. SL. 50 m, 3+
9. SL. 40 m, 3/4-, schöne Sanduhren und viele Löcher

Zustieg:

Vom Parkplatz über bequemen Weg in 15 min. Angesichts der relativen Schwierigkeit ist es möglich beide Routen zu verbinden.

Via "Dimensione terzo"

2. u. 9. Dezember 2007

Mario Brighente
Giovanni Bogoni
Rino Soave
Davide Pasetto

Mai 2009

Neuer Ausstieg: "Die erste Lektion für die Sanduhren"
Mario Brighente, Heinz Grill, Simone Ganesini

Schwierigkeit: 4, nach M. Brighente
(nach unserer Bewertung etwas weniger)

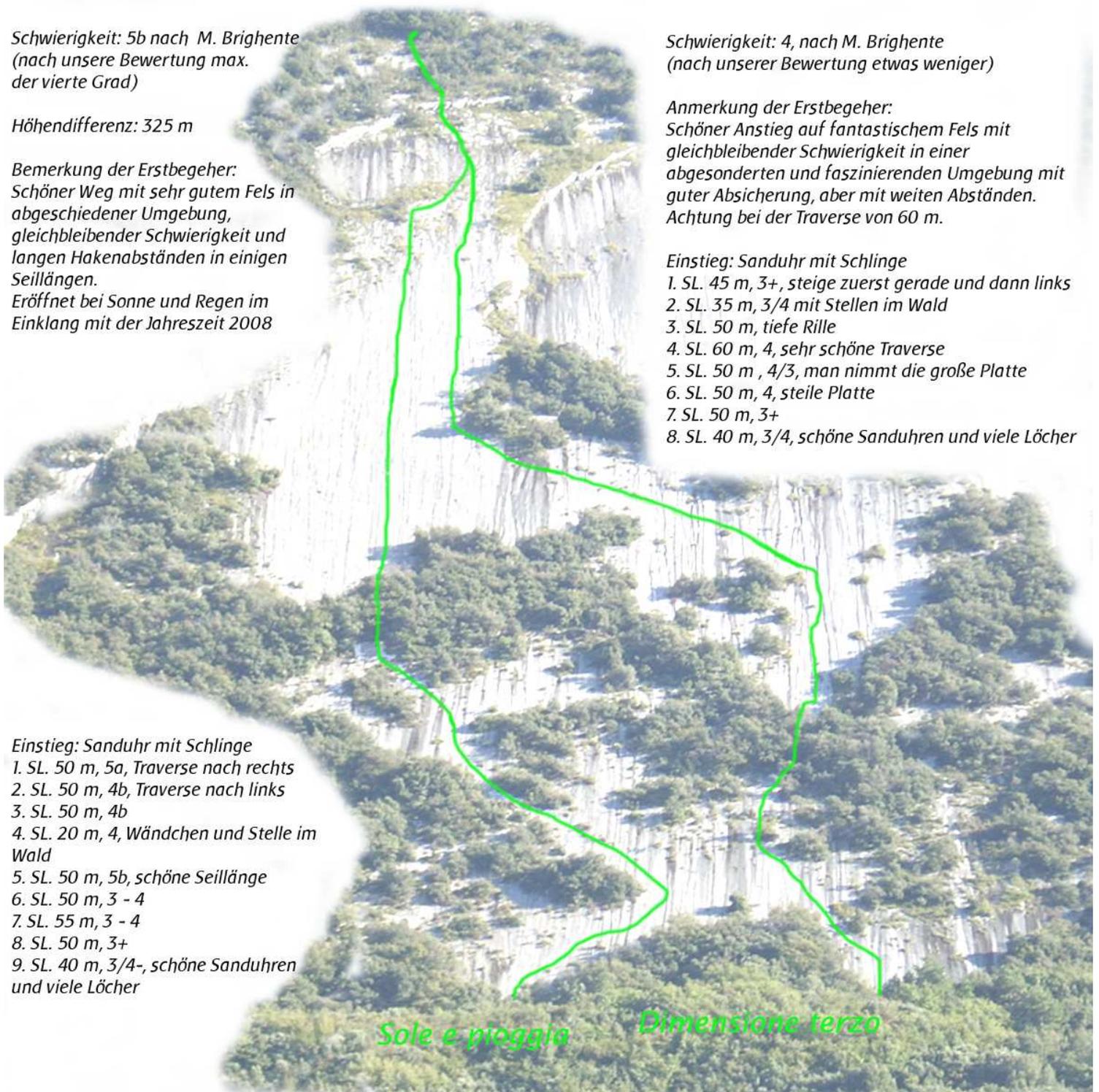
Anmerkung der Erstbegeher:
Schöner Anstieg auf fantastischem Fels mit
gleichbleibender Schwierigkeit in einer
abgesonderten und faszinierenden Umgebung mit
guter Absicherung, aber mit weiten Abständen.
Achtung bei der Traverse von 60 m.

Einstieg: Sanduhr mit Schlinge

1. SL. 45 m, 3+, steige zuerst gerade und dann links
2. SL. 35 m, 3/4 mit Stellen im Wald
3. SL. 50 m, tiefe Rille
4. SL. 60 m, 4, sehr schöne Traverse
5. SL. 50 m, 4/3, man nimmt die große Platte
6. SL. 50 m, 4, steile Platte
7. SL. 50 m, 3+
8. SL. 40 m, 3/4, schöne Sanduhren und viele Löcher

Abstieg:

Bitte den Abstieg durch Abseilen vermeiden. Die Spuren nach rechts verfolgend erreicht man bald den Hauptweg, der in Kürze zum Auto führt.



Sole e pioggia

Dimensione terzo